

Medienmitteilung

Angetrunken und ohne Helm: Deutschschweizer Velofahrer auf dem Prüfstand

Zürich, 21.05.2014 – **Angetrunken auf dem Velo unterwegs? tutti.ch untersucht in einer Umfrage die Velofahrer in der Deutschschweiz. Männer fahren demnach öfters angetrunken Fahrrad als Frauen. Im Aargau ist Vorsicht vor Velodieben geboten. In den Kantonen Solothurn, Basel Stadt und Land scheint man den Velohelm nicht aufzusetzen. Eine rote Ampel zu überfahren gehört zu Top 5 der Fahrradsünden und in Zürich sind die Velorowdys unterwegs.**

Anfang Mai 2014 führte die Online-Plattform für Gratisinserate tutti.ch eine repräsentative Studie rund um das Thema Velo mit dem digitalen Umfrageinstitut marketagent.com durch. 500 Personen wurden befragt, die zwischen 14 und 65 Jahre alt sind, in einem deutschsprachigen Kanton leben und Fahrrad fahren.

“Der Begriff Velo gehört zu den meistgesuchten Begriffen auf tutti.ch. Wir haben in der Kategorie “Velos” aktuell über 5'300 Inserate”, sagt Francesco Vass, CEO bei tutti.ch. Grund genug das Thema Velo beim Kleinanzeigenportal genauer unter die Lupe zu nehmen.

Angetrunkenener auf dem Velo

Deutschschweizer Männer fahren öfters angetrunken Fahrrad als Deutschschweizer Frauen, wer hätte das gedacht. Über 40 Prozent der Deutschschweizer Herren sind schon mindestens einmal angetrunken Velo gefahren, 23 Prozent sogar schon öfters. Mehr als drei Viertel der befragten Frauen der Studie gaben hingegen an, noch nie angetrunken nach Hause geradelt zu sein.

Hier erzielten die Umfrageteilnehmer aus den Kantonen Solothurn, Basel Stadt und Basel Land den höchsten Wert: 20 Prozent gaben an, schon öfter angetrunken auf dem Velo unterwegs gewesen zu sein. Mehr Zurückhaltung wird in Bern geübt, nur knapp 14 Prozent griffen hier schon öfter nach Bier oder Wein noch zum Velo.

Mehrfach-Diebstähle vor allem im Aargau

Im Kanton Aargau ist Vorsicht geboten: Laut der Umfrage von tutti.ch gaben 27 Prozent der befragten Aargauer an, dass ihnen schon mehrmals ein Velo gestohlen wurde. Unbesorgter kann man sein Velo in der Ostschweiz stehen lassen. Nur 9 Prozent der Befragten aus den Kantonen Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, St. Gallen, Graubünden und Thurgau machten hier schon mehrfach schlechte Erfahrungen.

Velohelm? Nein Danke!

Das fanden über 40 Prozent der Befragten. Vor allem in den Kantonen Solothurn, Basel Stadt und Basel Land scheint man den Velohelm nicht aufzusetzen. Die Hälfte der Befragten aus diesen Regionen gab an, dass sie nie einen Velohelm tragen. Vorbildlicher ist man hingegen in der Innerschweiz. Fast zwei Drittel sind hier im Alltag immer mit einem Helm unterwegs.

Top 5 der schlimmsten Fahrradsünden

Die Teilnehmer wurden aufgefordert, aus einer Liste die ihrer Meinung nach grössten Sünden eines Velofahrers auszuwählen. Das sind die Top 5:

1. Rote Ampel ignorieren (53 Prozent)
2. Keine Beleuchtung/zu wenig sichtbar (51 Prozent)
3. Vortritt beachten (41 Prozent)
4. Nebeneinander fahren mehrerer Velofahrer auf der Strasse (40 Prozent)
5. Unter Alkohol-/Drogeneinfluss fahren (31 Prozent)

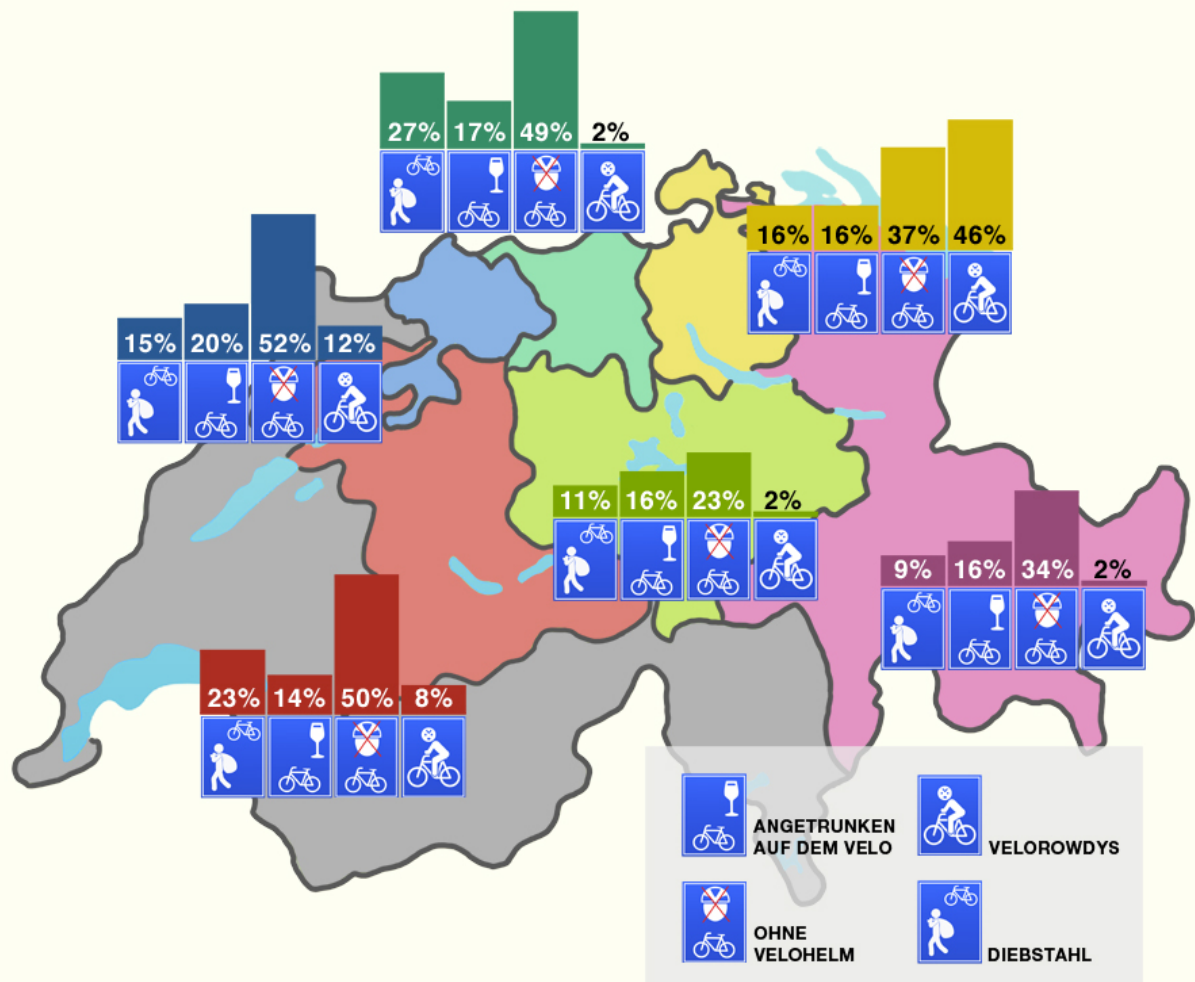
Zürcher Velorowdys

Die Teilnehmer der tutti.ch Velo-Umfrage sollten am Ende spontan angeben, in welchem Kanton ihrer Meinung nach die grössten Fahrradrowdys unterwegs sind. Der Kanton Zürich holte mit über 45 Prozent hier den erwarteten ersten Platz. Vor allem in der Metropole Zürich wurden die Fahrradfahrer in den Kommentaren als besonders rücksichtslos beschrieben. Danach folgen der Kanton Bern (8%) und Basel Stadt (6%).

tutti.ch wurde 2010 von der norwegischen Mediengruppe Schibsted in der Schweiz lanciert, die mittlerweile über 32 Online-Marktplätze in Ländern wie Frankreich, Norwegen und Schweden betreibt. Seit August 2013 gehört das Portal ebenfalls zu 50 Prozent dem Schweizer Medienhaus Tamedia AG. Mit über 300'000 Inseraten zählt tutti.ch zu den stärksten Kleinanzeigenportalen der Schweiz. Ein multikulturelles, kleines Team von aktuell 17 Mitarbeitern arbeitet am stetigen Wachstum der Seite auf Desktop und mobilen Endgeräten.

Angetrunken und ohne Helm

Deutschschweizer Velofahrer auf dem Prüfstand



*Quelle: tutti.ch; Online-Umfrage in Zusammenarbeit mit marketagent.com, n=500, untersucht wurden die Regionen "Solothurn, Basel-Land, Basel-Stadt", "Aargau", "Bern", "Zürich und Schaffhausen", "Innerschweiz" mit Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug sowie die "Ostschweiz" mit Appenzell Innerroden, Appenzell Ausserroden, St. Gallen, Graubünden und Thurgau.



Für weitere Informationen, die Infografik sowie den Zugriff auf die gesamten Resultate der tutti.ch Velo-Umfrage:

Sarah Safri, Head of Communications
 tutti.ch AG
 +41 78 855 47 81
 news@tutti.ch